

Zeitung für Mitglieder

www.gartenstadt-genossenschaft.de

Dezember | 2019



*Wir wünschen unseren Mitgliedern und
Ihren Familien Frohe Weihnachten
und ein gesundes Jahr 2020!*

Verse zum Advent

von Theodor Fontane

Noch ist Herbst nicht ganz entflohn,
Aber als Knecht Ruprecht schon
Kommt der Winter hergeschritten,
Und alsbald aus Schnees Mitten
Klingt des Schlittenglöckleins Ton.

Und was jüngst noch, fern und nah,
Bunt auf uns herniedersah,
Weiß sind Türme, Dächer, Zweige,
Und das Jahr geht auf die Neige,
Und das schönste Fest ist da.

Tag du der Geburt des Herrn,
Heute bist du uns noch fern,
Aber Tannen, Engel, Fahnen
Lassen uns den Tag schon ahnen,
Und wir sehen schon den Stern.

(Quelle: www.weihnachtsgedichte.com)

Bild von Shutterstock auf Pixabay

In dieser Ausgabe

Weihnachtsfreude 2019.....	1
Achtung Freistellungsauftrag!.....	1
Betriebsferien.....	1
Theodor Fontane – 200. Geburtstag 2019.....	2
Advent, Advent – Hilfe der Weihnachtsbaum brennt.....	2
Planetarium Mannheim: Schwarze Löcher Karten zu gewinnen!.....	2
Betriebsausflug.....	3
Die perfekte Küche.....	3
Termine bitte vormerken.....	3
Handwerkerliste.....	4

EIN GEWINN FÜR ALLE

Die Genossenschaften

Impressum

Herausgeber:
Gartenstadt-Genossenschaft Mannheim eG
K 2,12-13, 68159 Mannheim

info@gartenstadt-genossenschaft.de
Tel.: 06 21 / 1 80 05-0, Fax: 06 21 / 1 80 05-48
V.i.S.d.P.: Wolfgang Pahl

www.gartenstadt-genossenschaft.de



Unsere Öffnungszeiten

vormittags: Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
nachmittags: Montag - Mittwoch 13.00 - 16.30 Uhr,
Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr

Achtung Freistellungsauftrag!

Immer zum Ende jeden Jahres erfolgen die Zinsgutschriften für die Spareinlagen. Prüfen Sie als Mitglied unserer Genossenschaft also rechtzeitig, ob die Höhe des erteilten Freistellungsauftrages die zu erwartenden Zinsen abdeckt. Sollte dies nicht der Fall sein, so empfehlen wir den Freistellungsauftrag anzupassen, da ansonsten die Kapitalsteuer sowie gegebenenfalls die Kirchensteuer an das Finanzamt abgeführt werden müssen.

Das Formular kann von unserer Website heruntergeladen werden:
<https://gartenstadtgenossenschaft.de/?site=sparen/freistellungsauftrag>

Weihnachtsfreude 2019

Auch in diesem Jahr ist es nun schon wieder soweit: Das Weihnachtsfest steht vor der Tür. Und wie es schon vor vielen Jahren zur Tradition geworden ist, wird auch dieses Jahr wieder der Weihnachtsmann für die Genossenschaft unterwegs sein, um unseren älteren Mitgliedern eine kleine Aufmerksamkeit zukommen zu lassen. Diese Tradition soll dazu dienen, die genossenschaftlichen Grundprinzipien wie das Zusammengehörigkeitsgefühl und das Zusammenleben zu fördern bzw. wieder neu anzuregen.

Besonderer Dank gilt den engagierten Verantwortlichen und Mithelfenden, die es mit Hilfe von Spenden und den Erlösen von Veranstaltungen und Mitgliederfesten überhaupt erst möglich machen, unsere Weihnachtsaktion zu finanzieren. Ferner möchten wir an dieser Stelle auch unserer „Weihnachtsfrau“ Ursula Kollhoff für Ihren Einsatz danken, die jedes Jahr eine lange Zeit damit beschäftigt ist, die einzelnen Weihnachtspakete fürsorglich herzurichten. Diese Tätigkeit erledigt sie mit viel Liebe trotz gewissem Alter ehrenamtlich in ihrer Freizeit.

Wir stellen gerne fest, dass die Freude nicht nur bei den Beschenkten, sondern auch bei den Weihnachtshelfern groß ist. Aus diesem Grund ist es uns ein großes Anliegen, auch zukünftig mit dieser Geste zu zeigen, wie wichtig gegenseitige Hilfe in der Gemeinschaft, aber auch Rücksichtnahme und Zusammenhörigkeit untereinander sind.

Betriebsferien

Vom 24. Dezember 2019 bis einschließlich
1. Januar 2020 ist unsere Geschäftsstelle geschlossen.

Ab Donnerstag, den 2. Januar sind wir wieder für Sie da.

Theodor Fontane – 200. Geburtstag 2019

Heinrich Theodor Fontane war einer der bedeutendsten deutschen Schriftsteller und Dichter des Realismus, der vor allem für seinen Eheroman „Effi Briest“ (1895) bekannt ist und zudem u. a. „Wanderungen d. d. Mark Brandenburg“ (1862–1888), „Unterm Birnbaum“ (1885), „Irrungen, Wirrungen“ (1888) und „Der Stechlin“ (1897) verfasste. Bekannte Zeitgenossen seiner Generation sind Karl Marx (1818–1883) und Otto von Bismarck (1815–1898). Geboren am Ende der 1810er-Jahre erlebt er eine Kindheit in den 1820ern und seine Jugend in den 1830ern. Während er lebt, wirken u. a. auch Heinrich Heine (1797–1856), Heinrich Mann (1871–1950) und Annette von Droste-Hülshoff (1797–1848).

Er wurde am 30. Dezember 1819 in Neuruppin geboren und verstarb mit 78 Jahren am 20. September 1898 in Berlin. 2019 jährt sich sein Geburtstag das zweihundertste Mal.

Quelle: <https://geboren.am/person/theodor-fontane>

Ruhig sein...

von Theodor Fontane

Ruhig sein, nicht ärgern, nicht kränken,
Ist das allerbeste Schenken;

Aber mit diesem Pfefferkuchen
will ich es noch mal versuchen.

(Quelle: www.weihnachtsgedichte.com)

Highlights im Planetarium Mannheim

Dezember 2019

Schwarze Löcher

Astronomisches Programm für Erwachsene
und Kinder ab ca. 10 Jahre

Ab 11.12.2019 im Planetarium Mannheim

Dauer: ca. 60 Minuten

Ort: Planetarium Mannheim, Kuppelsaal

Schwarze Löcher sind Orte ohne Wiederkehr im Universum. Albert Einstein zeigte, dass es sie geben kann. Bis aber klar wurde, dass Schwarze Löcher wirklich existieren, verging noch viel Zeit. Was verbirgt sich wirklich hinter ihnen? Wie entstehen sie? Könnte unsere Erde irgendwann von einem Schwarzen Loch bedroht oder sogar von ihm verschluckt werden? Zerreißt und verschlingt ein Schwarzes Loch wirklich alles, das in seine Nähe kommt? Wenn nichts, nicht einmal Licht, ihm entkommen kann, wie entdecken wir es dann überhaupt?

Kommen Sie mit zu den faszinierendsten und wohl auch bizarrsten Bewohnern des Kosmos, den Schwarzen Löchern! Die Neufassung der Show zeigt Ihnen in brillanten Bildern, was es mit den „Monstern im All“ wirklich auf sich hat.

Eine Produktion des Clark Planetarium, Salt Lake City, USA
Erweiterte deutsche Fassung mit Blick in den Sternenhimmel: Planetarium Bochum

Infos unter www.planetarium-mannheim.de oder Tel. 0621 / 41 56 92

Tickets unter www.etix.com oder Tel. 0351 / 30 70 80 10

(zum Ortstarif, Montag bis Freitag, 09-18 Uhr)

Planetarium Mannheim

Ein Ausflug zum Mond? Ein Spaziergang über die Milchstraße? Kein Problem! Im Planetarium Mannheim tauchen Sie ein in die fantastische Welt der Sterne, Planeten und Galaxien und erleben Wissenschaft hautnah. Hier gibt es Weltraumabenteuer für Groß und Klein und das vom bequemen Planetariumssessel aus.

Im Planetarium Mannheim kann mithilfe von modernster Technik ein brillanter, naturgetreuer Nachthimmel mit samt Sternen und Planeten dargestellt werden, wie er von Europa aus überhaupt nur noch an sehr wenigen dunklen Orten beobachtet werden kann. Darin unterscheidet sich ein Planetarium von einer Sternwarte, von der aus die Himmelskörper mit Teleskopen direkt betrachtet werden. Mit unserem Sternenprojektor und unserem FullDome-Videosystem projizieren wir im Planetarium Bilder und Filme an die Innenseite einer 20-m-Kuppel und ermöglichen somit eine 360°-Ansicht der Vorstellungen.

Mit unseren Planetariums-Veranstaltungen vermitteln wir astronomisches Wissen an Groß und Klein. Unabhängig von Wetter und Tageszeit werden in verschiedenen Programmen thematische Schwerpunkte gesetzt mit der Möglichkeit, virtuell von jedem beliebigen Ort auf der Erde und zu jeder beliebigen Zeit den Sternenhimmel zu betrachten.

Das Planetarium Mannheim ist eine wichtige und erfolgreiche Bildungseinrichtung Mannheims und zählt mit einem Kuppeldurchmesser von 20 m zu den neun Großplanetarien Deutschlands. Das Herzstück des Planetariums ist der optomechanische Sternenprojektor „Universarium IX“, das neueste Modell von Planetariumsprojektionsgeräten der Firma Carl Zeiss, Jena, das seit 2002 im Einsatz ist. Mit seiner Glasfaseroptik können die Sterne absolut realistisch und in unübertroffener Brillanz dargestellt werden. Darüber hinaus besitzt das Planetarium Mannheim seit 2015 ein digitales 360°-Projektionssystem. Es besteht aus neun „Velvet“-Projektoren der Firma Carl Zeiss, Jena, die ein einzigartig kontrastreiches Bild von 6000 Pixeln mal 6000 Pixeln an die 624 m² große Kuppelfläche projizieren. Vervollständigt wird die Planetariumstechnik durch eine Tonanlage, die einen 3D-Surround-Sound bietet, und eine Showlaser-Anlage. Insgesamt finden 220 Besucher unter der Planetariumskuppel Platz und können in den bequemen dreh- und neigbaren Sesseln die Shows gleichzeitig genießen.

Das erste Planetarium in Mannheim wurde bereits im Jahr 1927 erbaut und befand sich im Unteren Luisenpark. Bei einem Luftangriff im Zweiten Weltkrieg wurde das Gebäude beschädigt und im Jahr 1953 abgerissen. Dank einer Bürgerinitiative, die sich seit etwa 1975 um den Wiederaufbau des Planetariums in Mannheim bemühte, hat am 2. Dezember 1984 das neue Planetarium auf dem Europaplatz seine Türen für die Besucher geöffnet.

Das Planetarium Mannheim bietet astronomische Programme für Erwachsene und Kinder an, aber auch noch vieles mehr. Musikshows, Hörspiel-Erlebnisse, Vorträge – jeder findet hier etwas für sich. Einige ausgewählte Programme zeigen wir auch auf Englisch. Für Schulklassen gibt es spezielle Veranstaltungen, die angepasst an die jeweilige Klassenstufe live moderiert werden. Kulturelle Veranstaltungen wie Konzerte, Lesungen, Ausstellungen und vieles mehr runden das Programm ab.

Viele der aktuell gezeigten astronomischen Programme wurden vom Planetarium Mannheim in Zusammenarbeit mit anderen Planetarien entwickelt. Mehrere Programme beginnen mit einer Einleitung, in der der Sternenhimmel und die Sternbilder dargestellt und erklärt werden.

In den Pausen und vor den Shows bietet die Cafeteria des Planetariums Heiß- und Kaltgetränke sowie Kuchen und Snacks. Im Planetariums-Buchshop können die Besucher astronomische Bücher, Zeitschriften und Souvenirs erwerben.

Pressekontakt: Dr. Monika Maintz, Öffentlichkeitsarbeit & Werbung, Telefon: +49 621 / 419 42 38,
E-mail: mm@planetarium-mannheim.de

Karten zu gewinnen!

Auch dieses Jahr verlosen wir wieder 5 x 2 Eintrittskarten zum Besuch im Planetarium Mannheim. Senden Sie uns einfach eine E-Mail mit dem Stichwort „Planetarium“ bis **spätestens 31. Dezember** an: info@gartenstadt-genossenschaft.de. Oder rufen Sie uns unter der Nummer 0621 18005-39 an. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Advent, Advent – Hilfe, der Weihnachtsbaum brennt!

Tipps für ein sicheres Weihnachts- und Silvesterfest

Laut statistischem Bundesamt brennt es in einer deutschen Wohnung alle zwei bis drei Minuten. In der Adventszeit kommt es durch weitere Risiken wie einem Adventskranz oder Weihnachtsbaum sogar noch häufiger zu Brandfällen.

So können Sie das Brandrisiko reduzieren:

- Sicherheitskerzen, die von selbst ausgehen, oder elektrische Lichter sind wesentlich sicherer als echte Kerzen
- Halten Sie in der Silvesternacht am besten Fenster und Türen geschlossen, insbesondere wenn Sie nicht zu Hause sind. Entfernen Sie Möbel und andere brennbare Gegenstände von Balkonen und Terrassen. So vermeiden Sie Brände durch herunterfallende Knaller oder Funken
- Sorgen Sie – nicht nur während der Weihnachtszeit, sondern am besten über das ganze Jahr hinweg – für einen griffbereiten funktionstüchtigen Feuerlöscher. Bekämpfen Sie den Brand nur, wenn er noch gefahrlos möglich ist
- Benachrichtigen Sie im Brandfall sofort die Feuerwehr über den Telefonnotruf 112



Betriebsausflug

Am Freitag den 19.07.2019 war die Genossenschaft für unsere Mitglieder geschlossen. Warum? An diesem Tag fand unser diesjähriger Betriebsausflug statt.



Ziel war diesmal die Pfalz. Die gesamte Belegschaft traf sich vor dem eigentlichen Arbeitsbeginn um 7:15 Uhr an der Geschäftsstelle in K2, 12-13. Dort stiegen wir in unseren Reisebus ein. Die Fahrt ging dann zunächst zur Gläsernen Backstube vom "De' Bäcker Becker" in Edenkoben.

Hier gab es ein reichhaltiges Frühstück vom "Großen Buffet". Nach entspannten 1,5 Stunden verließen wir satt und gestärkt die Gläserne Backstube in Richtung Knöringen zum Weingut Amselhof.

Hier wurden wir von der Winzerin sehr herzlich mit einem Glas Pfälzer Secco empfangen. Begleitend zum Secco wurde der weitere Tagesablauf besprochen. Nach einer kurzen Erkundung des Weinguts traf auch schon das Schoppenbähnchen ein. Mit dem Schoppenbähnchen und der Winzerin haben wir nun eine "Fröhliche Weinbergsfahrt" unternommen. Von Knöringen aus ging es über die Weinberge nach Weyher und wieder zurück zum Weingut. Während der 1,5 stündigen Fahrt gab es drei Stopps bei denen jeweils 2 Weine verkostigt wurden. Bei den Verkostungen erfuhren wir vieles über den Weinanbau und die Weinherstellung.

Zur Ankunft im Weingut wurden auch gleich die im Holzfeuer gegrillten Rebknorzenspieße mit Knoblauchsauce und Kartoffel- und Krautsalat serviert.

Natürlich gab es als Essensbegleiter auch einen guten Wein. Als krönenden Abschluss gab es dann noch ungeplant Kaffee und selbst gebackenen Kuchen von der Winzerfamilie. Nochmals danke hierfür! Um 15:30 Uhr ging es dann wieder zurück zur Geschäftsstelle.

Wie jedes Jahr war auch dieser Betriebsausflug wieder was ganz besonderes und wir sind schon wieder voller Vorfriede für nächstes Jahr.

Text: Herr Werstein, Bilder: Unternehmensverwaltung



Termine bitte vormerken

Weihnachtsmarkt Vogelstang
7.12.2019, 9:00 bis 13:00 Uhr
Bürgerverein Vogelstang /
Einkaufszentrum Vogelstang

Sollen wir auch Ihre Termine von Veranstaltungen usw., die auch für andere Mitglieder interessant sind, veröffentlichen? Dann geben Sie uns bitte Bescheid!

Die perfekte Küche

Dutzende gesammelte Senfgläser, 20 Backformen oder ein Sandwichtoaster – was sich in einer Küche ansammelt, ist erschreckend. Doch wenn man mal ehrlich ist, hat man vieles davon ewig nicht in den Händen gehabt. Ein guter Grund, um die Küche von Zeit zu Zeit auszumisten. Wenn in der Küche aber nicht alles am richtigen Platz steht, kann das auch für die Gesundheit Folgen haben. Hier einige Tipps:

Der Mülleimer

In vielen Küchen ist es vorgesehen, dass der Mülleimer unter der Spüle platziert ist. Trotzdem sollte der Abfall hier nicht stehen, denn es ist oft feucht und in Verbindung mit Resten ist das eine perfekte Brutstätte für Schimmel. Besser ist es, wenn man einen verschließbaren Eimer an einer anderen Stelle in der Küche aufstellt.

Die Knoblauchpresse

Sie ist zwar sehr praktisch, wenn es mal schnell gehen soll, aber eigentlich ist sie nur Platzverschwendung. Denn Kochexperten raten, eine Knoblauchzehe nie zu zerdrücken, da dann Bitterstoffe frei werden und den Geschmack verderben. Besser: Mit einem scharfen Messer kleinhacken.

Kochlöffel – Holz oder Plastik

Hier gibt es kein richtig oder falsch – man benutzt das, was man schon immer hatte, schließlich rühren beide. Ein Holzlöffel ist insofern besser, weil er die Hitze besser aushält. Schlecht ist der Plastiklöffel aber auch nicht. Weichen Sie aber ruhig mal vom Gewohnten ab, vielleicht kommen Sie mit dem Konkurrenzlöffel besser zurecht und wissen es gar nicht.

Schneidbretter – Holz oder Plastik

Eine ähnliche Frage, wie beim Kochlöffel, drängt sich auch beim Schneidbrett auf. In diesem Fall sollte man sich allerdings für die hölzerne Variante entscheiden, denn beim Plastikbrett werden durch häufiges Schneiden kleine Teile abgeschnitten, die dann in die Lebensmittel geraten. Am längsten hat man etwas von einem Brett aus Hartholz, z.B. aus Bambus.

Messer bleiben länger scharf im Messerblock

Auf hölzerne Unterstützung sollte man auch bei den Messern setzen, denn diese bleiben in einem Messerblock länger scharf. Wenn sie gemeinsam in einer Schublade liegen, stoßen die Klingen unweigerlich aneinander und werden dadurch stumpf.

Eine Küchenreibe mit Wechselaufsatz

Eine Reibe mit Wechselaufsatz oder eine Universalreibe sind besonders praktisch und vor allem platzsparend.

Diese Gewürze gehören in die Küche

Zur Standardausrüstung gehören Salz und Pfeffer, doch was ist sonst noch sinnvoll? Grundsätzlich gilt: Frische Kräuter schmecken intensiver als getrocknete. Wenn man sie aber mal nicht frisch bekommt, kann man auch auf Tiefkühlware zurückgreifen. Ansonsten sollten Oregano, Lorbeer, Nelken, Curry und Zimt nicht fehlen.

Olivenöl ist besonders vielseitig

Ein gutes Olivenöl sollte in keiner Küche fehlen, denn man kann es für viele Dinge, wie das Anbraten von Fleisch oder für Salate, sehr gut verwenden. Damit braucht man nur eine Ölsorte und muss sich die Küche nicht unnötig vollstellen.

Die Vorräte zentral lagern

Lebensmittel sollten in einem Schrank aufbewahrt werden. So weiß man auf einen Blick, welche Vorräte man hat und spart sich Wege durch die ganze Küche. Ein weiterer Grund: Bei Lebensmitteln wie Mehl oder Zucker können schon mal ein paar Körner daneben gehen. Wenn Sie alles in einem Schrank haben, müssen Sie nur diesen regelmäßig auswischen.

Putzmittel

Auch die Putzmittel finden in der Küche einen Platz, nämlich unter der Spüle. Hier will man weder Lebensmittel noch Teller aufbewahren und auch der Müll gehört hier nicht hin. Es ist eigentlich toter Raum, warum also nicht die Reinigungsmittel und den Putzeimer dort aufheben.

Eine ordentliche Küche spart Zeit und Nerven

Um effizienter arbeiten zu können, sollte man die Küche gut organisieren. Alle Utensilien, die man gleichzeitig benutzt, sollten in den Schränken nah beieinander sein. Das gilt für Töpfe und Pfannen ebenso wie für Lebensmittel. So spart man Zeit für lange Wege und man kann sich mehr aufs Kochen konzentrieren.

Das sollte beim Einräumen der Küche beachtet werden

Die Messer gehören zu den Schneidbrettern und die Kochlöffel an den Herd. Aber überlegen Sie beim Einräumen kritisch, wie viele Brettchen und Löffel Sie wirklich brauchen. Schließlich hat man nur zwei Hände, warum also drei Löffel anhäufen? Ähnlich verhält es sich mit Töpfen und Pfannen. Drei Töpfe in unterschiedlichen Größen sind für eine durchschnittliche Familie vollkommen ausreichend. Dazu gehören noch eine kleine und eine große Pfanne und eventuell ein Schmortopf, je nach Vorliebe. Mehr ist meist überflüssig. Trennen Sie sich also von Dingen, die Sie eigentlich nicht brauchen, denn es hindert Sie am effizienten Arbeiten.

Das sollten Sie in der Küche auf keinen Fall machen

Gewürze sollten entgegen der Regel nicht in die Nähe des Herds gestellt werden, auch wenn man sie dort häufig braucht. Denn durch den Dunst, der sich beim Kochen verbreitet, werden sie feucht, verklumpen und verlieren an Geschmack. Hier müssen Sie weitere Wege in Kauf nehmen, damit der Geschmack stimmt.

Reparaturen außerhalb unserer Geschäftszeiten...

Unerwartete Schäden an den Häusern oder in den Genossenschaftswohnungen werden manchmal außerhalb der Geschäftszeiten entdeckt. Sie müssen teilweise sofort behoben werden. Wenn dann die betreffenden Mitglieder einen x-beliebigen Handwerker bestellen, führt dies meist zu sehr hohen Rechnungsbeträgen. Dies kommt vor allem von den Lohnzuschlägen, die außerhalb der normalen Arbeitszeit und an Sonn- und Feiertagen zu entrichten sind. Um derartige Kosten zu vermeiden, sollten die Mitglieder, wenn es irgendwie vertreten werden kann, die Reparatur aufschieben, um sie nach Meldung an die Genossenschaft während der üblichen Zeiten ausführen zu lassen.

Wenn die Schadensbeseitigung nach reiflicher Überlegung keinen Aufschub verträgt, sollte der Auftrag an einen für uns laufend tätigen Handwerker erteilt werden.



Für "normale" Schadensmeldungen wenden Sie sich bitte zu unseren Öffnungszeiten an Ihren zuständigen Bauleiter oder füllen Sie das Formular auf unserer Webseite aus.

<http://www.gartenstadt-genossenschaft.de>
-> Handwerker -> Schadensmeldung

Im Internet finden Sie unsere Durchwahlen, Öffnungszeiten sowie Ihren zuständigen Bauleiter und vieles mehr.

<http://www.gartenstadt-genossenschaft.de>

Handwerker für **NOTFÄLLE** außerhalb unserer Geschäftszeiten

Schreiner und Glaser

Eckel
Franz-Grashofstr. 11
68199 Mannheim 0621 85 32 81

Blattmann
Obere Riedstraße 24
68309 Mannheim 0621 73 58 38
0172 6 34 08 75

Kuch (Inh. M. Diemer)
Eschelbronner Straße 20
74925 Epfenbach 07263 53 64

Heiko Schmidt
Boveristraße 4a
68526 Ladenburg 06203 51 60

Gas und Wasser

Auer + Trott
Siedlerstraße 73
68723 Schwetzingen 06202 1 45 80
0172 98 38 815

Il Bagno
Rathausstraße 8
68535 Edingen-Neckarhausen 06203 83 97 63
0163 255 31 09

Essenpreis
Justus von Liebig Straße 8
76684 Östringen 07253 9 29 90

Kress
Im Lohr 48
68199 Mannheim 0621 81 52 45

Ludwig
Am Sonderbach 59
64646 Heppenheim-Sonderbach 06252 52 80

Mainka
Amselstraße 1
68307 Mannheim 0621 43 02 54 20
0172 6 26 80 85

MVV Energie
Luisenring 49 Stördienst: 0800 290 1000
68159 Mannheim Tag & Nacht: 0621 290-0

Trümper SHS
Scheidhorststraße 9-11
68169 Mannheim 0621 6 84 01 46
0177 8 93 96 53

Heizung

Auer + Trott
Siedlerstraße 73
68723 Schwetzingen 06202 1 45 80
0172 98 38 815

Il Bagno
Rathausstraße 8
68535 Edingen-Neckarhausen 06203 83 97 63
0163 255 31 09

Essenpreis
Justus von Liebig Straße 8
76684 Östringen 07253 9 29 90

Mainka
Amselstraße 1
68307 Mannheim 0621 43 02 54 20
0172 6 26 80 85

Kress
Im Lohr 48
68199 Mannheim 0621 81 52 45

Ludwig
Am Sonderbach 59
64646 Heppenheim-Sonderbach 06252 52 80

Trümper SHS
Scheidhorststraße 9-11
68169 Mannheim 0621 6 84 01 46
0177 8 93 96 53

Aufzug

Für Anemonenweg, Wolframstraße 27-43,
Holzbauerstraße 5-9 und Melchiorstraße 11:

OTIS
Freinsheimerstr. 6-8
68219 Mannheim 0621 87 88 10

Für Augartenstraße, Wolframstraße 1-3, 23 und
Tannhäuser Ring 10:

Lochbühler
Lembacher Straße 6-8
68229 Mannheim 0621 47 09 80

Für Ladenburg, Lange Rötterstraße und
Brandenburgerstraße:

Schindler Aufzüge
Besselstraße 26 0800 8 66 11 00
68219 Mannheim 0621 76 26 80

Für Herzogenried, Langer Schlag 48-50,
Steinsburgweg und Merianweg 10-12:

Schmitt und Sohn
Am Bubenpfad 1a
67065 Ludwigshafen 0621 57 92 800

Schlüsseldienst

Ulbrich
Galileistraße 25
68165 Mannheim 0621 40 99 37

Walter
M 5, 10
68161 Mannheim 0621 10 15 61

Schlosser

Rollladen Müller
Reichenbachstraße 25
68309 Mannheim 0621 32 22 80

Johann Schmidt
Schneidemühlerstraße 18
68307 Mannheim 0621 78 40 18

Stahl Projects
Reichenbachstraße 20
68309 Mannheim 0621 73 57 66

Ulbrich
Galileistraße 25
68165 Mannheim 0621 40 99 37

Verstopfung

Erlor und Wöppel
Zielstraße 40
68169 Mannheim 0800 1234 890
0621 73 73 73
0621 1234 890

Elektro

MVV Energie
Luisenring 49 Stördienst: 0800 290 1000
68159 Mannheim Tag & Nacht: 0621 290-0

Haut Elektrotechnik
Zielstraße 16 0621 74 17 32
68169 Mannheim Notdienst: 0172 6 26 64 97

Jordine
Neudorfstraße 46 0621 47 73 54
68229 Mannheim Notdienst: 0175 2 64 09 66

Elektro Lehn
Nördliche Waldstraße 5
68753 Waghäusel 07254 82 96

Sonnek
Schwalbacher Straße 44
68305 Mannheim 0621 39 15 99 62

Elektro / Antenne
Holzbauerstraße, Melchiorstraße, Nürburgstraße
und Eifelstraße

Markus Hör
Augartenstraße 7
68165 Mannheim 0621 44 00 5 22

Kabel-TV
Unitymedia Hotline 0221 466 191 00

Was ist ein Notfall?

Aufzug: Personeneinschluss, kein Kontakt über Notruf (siehe Anweisung im Aufzug) mit Notrufmeldestelle.

Elektro: Kein Strom in der Wohnung oder im ganzen Haus; Sicherungsautomaten lassen sich nicht mehr aktivieren.

Heizung & Sanitär: Wasserrohrbruch, Heizungsausfall im Winter

Schlosser: Nach Einbruch

Schreiner: Glasbruch mit Verletzungsgefahr

Verstopfung: Verstopfungen, bei denen das Wasser nicht mehr abfließt